



Amtliches Mitteilungsblatt

MARKT HEILIGENSTADT i.OFr.

www.markt-heiligenstadt.de

Jahrgang 21

Freitag, den 15. September 2017

Nr. 19

Bundestagswahl

am Sonntag, 24. September 2017

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am Sonntag, 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt.

Von 8.00 bis 18.00 Uhr können Sie im Wahlraum Ihres Wahlbezirkes wählen.

Das für Sie zuständige Wahllokal (Wahlraum) ist auf der Wahlbenachrichtigungskarte vermerkt.

In diesem Mitteilungsblatt haben wir auf Seite 2 einen Musterstimmzettel für die Bundestagswahl abgedruckt. Bei der Bundestagswahl haben Sie zwei Stimmen: Mit Ihrer Erststimme wählen Sie die/den Wahlkreisabgeordnete/n. Mit Ihrer Zweitstimme wählen Sie die Partei. Diese Stimme entscheidet über die Stärke der Parteien im neuen Deutschen Bundestag, weil sie maßgebend ist für die Verteilung der Sitze.

Sollten Sie am Wahntag verhindert sein, im Wahllokal zu wählen, können Sie von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch machen. Briefwahanträge können im Bürgerbüro (Hauptstraße 21) gestellt werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie wählen! Besonders rufe ich die Jugendlichen und die Erstwähler auf, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Sie entscheiden mit Ihrer Stimmabgabe darüber, wer Sie und die Interessen unserer Region im neuen Deutschen Bundestag vertritt.

Mit freundlichen Grüßen

K r ä m e r
1. Bürgermeister

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag
im Wahlkreis Nr. 240 Kulmbach
am 24. September 2017

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze
insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme

Zweitstimme

1	Zeulner, Emmi Bundestagsabgeordnete Lichtenfels	CSU Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	<input type="radio"/>
2	Bauske, Thomas Gymnasiallehrer Bayreuth	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Tutsch, Markus Unternehmer Kulmbach	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
4	Wolf, Stefan Bachelor Psychologie Gundelsheim	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
5	Hock, Georg Unternehmensberater Kulmbach	AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>
6	Greim, Oswald Industriekaufmann Nürnberg	DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>
7	Dr. Purucker, Klaus Georg Dipl.Ing./Betriebswirt Untersteinach	FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER Bayern	<input type="radio"/>
9	Müller, Thomas Apotheker Burgkunstadt	ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei	<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. Joachim Herrmann, Alexander Dobrindt, Dorothee Bär, Andreas Scheuer, Dr. Gerhard Müller	1
<input type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Florian Pronold, Anette Kramme, Martin Burkert, Ulrike Bahr, Ewald Schurer	2
<input type="radio"/>	GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Claudia Roth, Dr. Anton Hofreiter, Ekin Deligöz, Uwe Kekeritz, Beate Walter-Rosenheimer	3
<input type="radio"/>	FDP	Freie Demokratische Partei Daniel Föst, Karsten Klein, Katja Hessel, Jimmy Schütz, Thomas Sattelberger	4
<input type="radio"/>	AfD	Alternative für Deutschland Martin Hebner, Peter Boehringer, Corinna Miazga, Petr Bystron, Martin Sichert	5
<input type="radio"/>	DIE LINKE	DIE LINKE Klaus Ernst, Nicole Gohlke, Susanne Ferschl, Harald Weinberg, Simone Barrientos Krauss	6
<input type="radio"/>	FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER Bayern Hubert Aiwanger, Manuel Werthner, Dr. Ilse Ertl, Dr. Klaus Georg Purucker, Dr. Markus Brem	7
<input type="radio"/>	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland Stefan Körner, Dr. Olaf Konstantin Krueger, Katharina Grafler, Benjamin Wildenauer, Holger van Lengerich	8
<input type="radio"/>	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei Gabriela Schimmer-Göresz, Prof. Dr. Klaus Buchner, Thomas Müller, Edith Lirsch, Karlheinz Binner	9
<input type="radio"/>	BP	Bayernpartei Richard Progl, Harold Amann, Ingrid Weinmann, Christoph Calta, Thomas Pfeffer	10
<input type="radio"/>	NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands Franz Salzberger, Sascha Roßmüller, Axel Michaelis, Renate Werlberger	11
<input type="radio"/>	Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ Horst Wester, Sylvia Helvaci-Menge, Helmut Wolff, Susann Landesberger, Thomas Frank	12
<input type="radio"/>	MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Emil Bauer, Therese Gmelch, Oliver Wirz, Manfred Hörner, Sandra Steinert	13
<input type="radio"/>	BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität Werner Zuse, Christa Kaiser, Gerald Strickner, Franz Maier, Hannelore Fackler-Plump	14
<input type="radio"/>	BGE	Bündnis Grundeinkommen - Die Grundeinkommenspartei Reinmund Acker, Ronald Trzaska, Karl-Heinz Blenk, Ronald Heinrich, Moritz Meisel	15
<input type="radio"/>	DiB	DEMOKRATIE IN BEWEGUNG Julia-Fatima Probst, Maximilian Glasneck, Beate Lippmann, Alexander Thamm, Annegret Blohm	16
<input type="radio"/>	DKP	Deutsche Kommunistische Partei Raimund Mänder, Gunhild Hartung, Thomas Talsky, August Ballin, Edgar Reusch	17
<input type="radio"/>	DM	Deutsche Mitte - Politik geht anders... Jörg Lindner, Thomas Schiering, Hans Hörner, Agnieszka Mzyk, Petra Ahrens	18
<input type="radio"/>	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Andrea Kübert, Gerhard Bruckner, Aina Achtziger, Sebastian Birlinger, Lars Kuske	19
<input type="radio"/>	Gesundheitsforschung	Partei für Gesundheitsforschung Christine Kellner, Florian Schumacher, Justin Käser, Alexander Preis, Miriam Leis	20
<input type="radio"/>	V-Partei³	V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer Roland Wegner, Barbara Rütting, Heike Rudolf, Christine Ruster, Henrik Lange	21



Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

- Am **24. September 2017** findet die **Wahl zum 19. Deutschen Bundestag** statt.
Die Wahl dauert von **8.00 bis 18.00 Uhr**.
- Der Markt ist in folgende **vier Wahlbezirke** eingeteilt:
Wahlbezirk 1: Oertelscheune
Wahlbezirk 2: Schule Heiligenstadt
Wahlraum: Aula
Wahlbezirk 3: Tabea Leinleiter
Wahlraum: Gästehaus (Haus-Nr. 6), Gruppenraum 3, 1. Etage
Wahlbezirk 4: Feuerwehrhaus Oberleinleiter

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 30.08.2017 bis 01.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der **Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände** tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr in der Schule Heiligenstadt zusammen.

- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil **des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blau-druck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr** einget. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

- Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).



Markt Heiligenstadt i. OF., den 05.08.2017
 Der Bürgermeister
 Michaela Ioskarn
 Bürgermeisterin

Landratsamt Bamberg

Der Landkreis Bamberg sucht zum Ausbildungsstart 01.09.2018 Beamtenanwärter in der 2. Qualifikationsebene Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen (Verwaltungswirt/in). Näheres unter www.landkreis-bamberg.de/stellenangebote.



Informationen der Gemeindeverwaltung

Hinweis zum nächsten Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **Freitag, 29. September 2017**.

Annahmeschluss für Textbeiträge ist am

Montag, 18. September 2017

bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus oder per E-Mail an:

michaela.ioskarn@markt-heiligenstadt.de

Wir bitten um Beachtung, dass später eingehende Texte nicht mehr berücksichtigt werden.



Wasseruntersuchungsergebnisse nach Trinkwasserverordnung

Folgende Ortschaften/Straßen beziehen ihr Wasser von Brunnen I und II

Zoggendorf, Traindorf, **von Heiligenstadt**: Pächteleite, Steinweg, Stüchter Berg 1, Brunnenweg, Raiffeisenstraße, Hauptstraße, Marktplatz, Schätzwaldweg, Hellbarde, Mühlengasse, Turmgasse, Mühlensteg, Pfarrberg, Vorderer Steinig, Hinterer Steinig, Steinigstraße, Gründlein, Sportplatzstraße, Winkelleite, Am Friedhof, Helmut-Schatzler-Straße, Spitzäcker, Unteres Gewend, Fasänenweg, Am Park, Wischbergstraße, Greifensteinstraße bis Hausnummer 8.

Trinkwasserverordnung - Umfassend Anl. 1-3
 Auftraggeber Markt Heiligenstadt i.OFr.
 Prüfbericht Nummer 140000377325 vom 08.08.2017
 Probeentnahmeort ON Zoggendorf, Feuerwehrhaus
 Objektkennzahl 1230047102592
 Probeentnehmer Sabine Höfler
 Probenahmedatum 12.07.2017 – 11:15 Uhr
 Probeingang 13.07.2017
 Prüfzeitraum 13.07.2017 – 08.08.2017

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert	Verfahren
Anlage 1 - Teil 1				
Physikalische Parameter				
Temperatur	11,0	°C		EN ISO 10545-2
Leitfähigkeit	7,4	µS/cm		EN ISO 10545-2
Trübung	0,0	°NTU		EN ISO 10545-2
Chlorid	12	mg/l	250	EN ISO 10545-2
Sulfid	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Ammonium	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2
Schwefelwasserstoff	0,0	mg/l	0,05	EN ISO 10545-2
Ammonium	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0,0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2
Schwefelwasserstoff	0,0	mg/l	0,05	EN ISO 10545-2
Ammonium	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0,0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert	Verfahren
Anlage 2 - Teil 1				
Chemische Parameter				
Bleibender Sauerstoff	11,0	mg/l		EN ISO 10545-2
Chlorid	12	mg/l	250	EN ISO 10545-2
Sulfid	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Ammonium	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2
Schwefelwasserstoff	0,0	mg/l	0,05	EN ISO 10545-2
Ammonium	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0,0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert	Verfahren
Anlage 3 - Teil 1				
Physikalische Parameter				
Temperatur	11,0	°C		EN ISO 10545-2
Leitfähigkeit	7,4	µS/cm		EN ISO 10545-2
Trübung	0,0	°NTU		EN ISO 10545-2
Chlorid	12	mg/l	250	EN ISO 10545-2
Sulfid	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Ammonium	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2
Schwefelwasserstoff	0,0	mg/l	0,05	EN ISO 10545-2
Ammonium	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0,0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2

Beurteilung

In hygienischer Hinsicht ist das Wasser **gut** zu beurteilen.
 Die Parameter Leitfähigkeit und pH-Wert und zeigen zunächst keine Auffälligkeiten.
 Die Temperatur liegt über dem üblichen Messbereich.
 Ammonium ist nachweisbar.
 Mit einem Nitratgehalt von 4,0 mg/l und einem Kaliumgehalt von 3,1 mg/l kann das Wasser als alkalisch bezeichnet werden.
 Mit einem Nitratgehalt von < 1 mg/l kann von keiner Beeinträchtigung durch landwirtschaftliche Düngemittel ausgegangen werden.
 Pflanzenschutzmittel- und Biokidprodukt-Rückstände können im untersuchten Probenmaterial nicht nachgewiesen werden.
 Mit einem Sättigungsindex von 80 % ist das Wasser ausreichend mit Sauerstoff versorgt.
 Beim untersuchten Wasser handelt es sich um eine Gesamthärte von 115,5 °dH um ein hartes Wasser. Es hat einen calcitabschließenden Charakter.

Die Beurteilung der Korrosionswahrscheinlichkeiten nach DIN EN 12502 liefert folgende Hinweise:

- Gusseisen, unlegierte und niedriglegierte Stähle (DIN EN 12502-3):
 - Die Voraussetzungen für die Ausbildung von Schutzschichten sind erfüllt.
 - Die Wahrscheinlichkeit für gleichmäßige Flächenkorrosion ist sehr niedrig.
 - Schwermetallverunreinigte Eisenwerkstoffe (DIN EN 12502-3):
 - Die Voraussetzungen für die Ausbildung von schützenden Deckschichten sind erfüllt.
 - Die Wahrscheinlichkeit für gleichmäßige Flächenkorrosion ist klein.
 - Es besteht keine Gefahr der Lochkorrosion.
 - Die Wahrscheinlichkeit für selektive Korrosion ist niedrig.
- Kupfer und Kupferlegierungen (DIN EN 12502-3):
 - Deckschichten können ausgebildet werden.
 - Die Wahrscheinlichkeit der Lochkorrosion in erwärmtem Wasser ist gering.
- Nichtlegierte Stähle (DIN EN 12502-4):
 - Die Korrosionswahrscheinlichkeit in kaltem und erwärmtem Wasser ist gering.

Zusammenfassung:
 Das Wasser entspricht den Forderungen der geltenden Trinkwasserverordnung vom 03. Mai 2011 (BGI 2011 Teil 1, Nr. 21 S. 748-774).

Folgende Ortschaften/Straßen beziehen ihr Wasser von Brunnen I, II und Quelle 2 Burggrub

Burggrub, Oberleinleiter, Tiefenpözl, Linach, Herzogenreuth, Geisdorf

Trinkwasserverordnung – Umfassend Anl. 1-3
 Auftraggeber Markt Heiligenstadt i.OFr.
 Prüfbericht Nummer 140000377323 vom 08.08.2017
 Probeentnahmeort ON Geisdorf 4, Konrad
 Objektkennzahl 1230047102696
 Probeentnehmer Sabine Höfler
 Probenahmedatum 12.07.2017 – 13:00 Uhr
 Probeingang 13.07.2017
 Prüfzeitraum 13.07.2017 – 08.08.2017

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert	Verfahren
Anlage 1 - Teil 1				
Physikalische Parameter				
Temperatur	11,0	°C		EN ISO 10545-2
Leitfähigkeit	7,4	µS/cm		EN ISO 10545-2
Trübung	0,0	°NTU		EN ISO 10545-2
Chlorid	12	mg/l	250	EN ISO 10545-2
Sulfid	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Ammonium	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2
Schwefelwasserstoff	0,0	mg/l	0,05	EN ISO 10545-2
Ammonium	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0,0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert	Verfahren
Anlage 2 - Teil 1				
Chemische Parameter				
Bleibender Sauerstoff	11,0	mg/l		EN ISO 10545-2
Chlorid	12	mg/l	250	EN ISO 10545-2
Sulfid	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Ammonium	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2
Schwefelwasserstoff	0,0	mg/l	0,05	EN ISO 10545-2
Ammonium	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0,0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert	Verfahren
Anlage 3 - Teil 1				
Physikalische Parameter				
Temperatur	11,0	°C		EN ISO 10545-2
Leitfähigkeit	7,4	µS/cm		EN ISO 10545-2
Trübung	0,0	°NTU		EN ISO 10545-2
Chlorid	12	mg/l	250	EN ISO 10545-2
Sulfid	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Ammonium	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2
Schwefelwasserstoff	0,0	mg/l	0,05	EN ISO 10545-2
Ammonium	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0,0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert	Verfahren
Anlage 3 - Teil 2				
Chemische Parameter				
Bleibender Sauerstoff	11,0	mg/l		EN ISO 10545-2
Chlorid	12	mg/l	250	EN ISO 10545-2
Sulfid	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Ammonium	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2
Schwefelwasserstoff	0,0	mg/l	0,05	EN ISO 10545-2
Ammonium	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Nitrat	0,0	mg/l	50	EN ISO 10545-2
Nitrit	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Phosphat	0,0	mg/l	0,5	EN ISO 10545-2
Calcium	99	mg/l		EN ISO 10545-2
Magnesium	21	mg/l		EN ISO 10545-2
Kalium	3,1	mg/l		EN ISO 10545-2
Natrium	0,80	mg/l		EN ISO 10545-2
Sulfat	0,8	mg/l		EN ISO 10545-2

Sprechstunden Förster

Das Forstrevier Geisfeld bleibt bis auf Weiteres geschlossen!

Vertretung für die Bereiche der Gemeinde Heiligenstadt übernimmt das Forstrevier Steinfeld. **Sprechzeiten finden telefonisch statt.**

Michael Bug, FA

Forstrevier Steinfeld, Steinfeld 86, 96187 Stadelhofen

Tel.: 09207 / 98120

Mobil: 0151 / 17401392

Mail: michael.bug@aelf-ba.bayern.de



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Landratsamt Bamberg

Sperrung der Kreisstraße BA 12 zwischen Gunzendorf und Tiefenhöchstadt

Der Landkreis Bamberg beabsichtigt die Sanierung der Kreisstraße BA 12 in den Abschnittsbereichen Gunzendorf - Stackendorf und Frankendorf - Tiefenhöchstadt durchzuführen. Die Strecke weist aufgrund von Alterung, teils schwierigen Untergrundverhältnissen und zu geringer Oberbaudimensionierung Unebenheiten, Setzungen und eine schadhafte Fahrbahnoberfläche auf. Die Maßnahme umfasst einen Deckenbau bzw. eine Oberbauverstärkung in Asphaltbauweise in zwei nahe zueinander gelegenen Teilabschnitten der Kreisstraße BA 12. Die Baulänge beträgt gesamt ca. 1290 m, davon ca. 565 m Deckenbau. Der erste Abschnitt (Deckenbau) beginnt am Ortsrand Gunzendorf und erstreckt sich bis kurz vor die Einmündung der „Senftenbergstraße“ bei Stackendorf.

Der zweite Abschnitt (Oberbauverstärkung) ist in zwei weitere Teilabschnitte unterteilt, die sich zwischen Frankendorf und Tiefenhöchstadt befinden:

- nahe dem „Parkplatz Klettergarten“, Länge ca. 430 m
- südlich von Tiefenhöchstadt, Länge von ca. 270 m

Für die Durchführung der Baumaßnahme ist eine Vollsperrung des öffentlichen Verkehrs notwendig. Die Sperrung beginnt am **Montag, 11. September 2017, und dauert längstens bis Ende Oktober 2017.** Die Umleitung für den öffentlichen Durchgangsverkehr führt über die Staatsstraßen 2210 und 2188 (Buttenheim - Seigendorf - Wernsdorf - Leesten - Zeegendorf). Die Ortschaften Stackendorf und Frankendorf können während der Bauzeit ab Gunzendorf nur über die „Senftenbergstraße“ angefahren werden. Die Ortschaften Tiefenhöchstadt, Hochstall, Kälberberg, Kalteneggolsfeld und Oberngrub werden während der Bauzeit zeitweise mit Kleinbussen über Friesen angefahren werden, um die Schülerbeförderung zu gewährleisten. Vom Markt Buttenheim wurde in Zusammenarbeit mit der Fa. Omnibus Kramer ein Ersatzfahrplan für die Buslinien erarbeitet. Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

Zweckverband zur Wasserversorgung - Poxdorfer Gruppe

Zahlungstermin

Am 15.09.2017 ist die dritte Rate der Wassergebühren für das Jahr 2017 zur Zahlung fällig. Für alle Lastschriftteilnehmer: Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Bankkonto ausreichend gedeckt ist, um Gebühren zu vermeiden.

Alle Zahlungspflichtigen, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, die fälligen Gebühren rechtzeitig zu bezahlen, damit die Festsetzung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen vermieden werden kann.

Ihre Kassenverwaltung

Bezirk Oberfranken

Pflegefamilien für Kinder mit Behinderung gesucht

Aus unterschiedlichen Gründen können Kinder mit Behinderung manchmal nicht in ihrer Herkunftsfamilie aufwachsen oder brauchen vorübergehend eine Betreuung, weil zum Beispiel die Mutter ins Krankenhaus muss. Pflegefamilien sind daher eine Alternative zu stationären Wohnformen der Behindertenhilfe. In einer intakten Pflegefamilie können diese Kinder in einem geborgenen Rahmen mit zuverlässigen Beziehungen aufwachsen.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern ist außerhalb der normalen Sprechzeiten für Sie telefonisch erreichbar unter der Service-Nummer 116117 ohne Vorwahl.

Ärztliche Notfallpraxis

Wir sind für Sie da:

- Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr
- Mittwoch und Freitag 16.00 – 21.00 Uhr
- Samstag, Sonntag und Feiertag 09.00 – 21.00 Uhr

Ohne telefonische Voranmeldung

im Gesundheitszentrum Krankenhausstraße 8, 91301 Forchheim

notfallpraxis@ugef.com

www.ugef-notfallpraxis-forchheim.de

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden in der Praxis jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr sowie von 18:00 bis 19:00 Uhr.

Den zahnärztlichen Notdienst erreichen Sie unter 0800/6649289.

September

16./17.09.: Dr. Kühlbrandt Gerd

23./24.09.: ZA Langenhan Detlef

30.09./01.10.: ZA Laucke Rainer

02./03.10.: Dr. Löffler Liebhard



Tourismus

Feierabendtour mit dem Fahrrad

Wann: jeden Mittwoch um 18:00 Uhr

Wo: Heiligenstadter See

Wie lange: ca. 2-3 Stunden

Bei schlechtem Wetter fällt die Tour aus.

Weitere Infos: Touristinfo Heiligenstadt, 09198/929931

Mach mit – Nordic Walking

Treffpunkt:

Parkplatz vor dem Flurbereinigungsfelsen (zwischen Heiligenstadt und Stücht)

immer mittwochs **um 18:00 Uhr**

Tourlänge: ca. 4,1 km

Alle, die mitlaufen wollen, sind herzlich willkommen.

Nordic-Walking-Freunde Markt Heiligenstadt i. OFr.

Die Betreuung in einer Pflegefamilie

- bietet den Kindern die Chance auf Betreuung, Erziehung und Förderung im Familienrahmen
- gibt ihnen die Möglichkeit, inmitten der Gesellschaft aufzuwachsen
- eröffnet höhere Chancen für eine Integration
- sichert eine individuelle Begleitung
- stellt die Pflegefamilie vor eine besondere pädagogische Aufgabe – sie fordern und bereichern das Familienleben

Welche Aufgaben und Ziele hat die Pflegefamilie?

Ein behindertes Kind ist zunächst ein Kind mit Bedürfnissen, wie es jedes Kind hat. Kinder mit Behinderung benötigen allerdings in besonderem Maße Förderung und Unterstützung. Die Förderziele resultieren aus der jeweiligen Behinderung des Kindes. Ziel ist, das Kind im Rahmen seiner individuellen Möglichkeiten zu fördern, Zugang zu externen Fördermöglichkeiten zu eröffnen und damit die Voraussetzungen für eine größtmögliche Selbstständigkeit und Normalität zu schaffen.

Welche Kinder und Jugendlichen werden betreut?

Wir suchen Pflegefamilien bzw. Bereitschaftspflegefamilien für Kinder mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung, für die der Bezirk Oberfranken zuständig ist. Die Betreuung in der Pflegefamilie ist in der Regel begrenzt auf die Zeit bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres des behinderten Kindes.

Wer kann Pflegeeltern werden?

Wir suchen Familien, die es sich vorstellen können, Kinder oder Jugendliche mit Behinderung für eine bestimmte Zeit in ihrer Familie aufzunehmen und zu betreuen. Die Familie sollte hinreichend belastbar, sozial integriert, kooperationsbereit und realitätsbezogen hinsichtlich der eigenen Möglichkeiten und Erwartungen sein.

Weitere Voraussetzungen sind:

- Sie haben praktische Erziehungserfahrung bzw. eine pädagogische Ausbildung und sind nicht oder nur geringfügig berufstätig.
- Sie leben in geregelten wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnissen, d. h. haben ausreichend Einkommen, damit die finanzielle Existenz der Familie nicht vom Pflegekind abhängt.
- Sie verfügen über ausreichenden Wohnraum.
- Sie haben Geduld, Einfühlungsvermögen und die Bereitschaft, auf ein behindertes Kind einzugehen.
- Sie benötigen grundsätzlich die Erlaubnis des Jugendamtes zur Betreuung von Pflegekindern (Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII).

Welche Leistungen erhält die Pflegefamilie?

Die Pflegefamilie erhält finanzielle Leistungen und fachliche Begleitung bzw. Unterstützung. Die finanziellen Leistungen setzen sich zusammen aus:

- einer monatlichen Erziehungspauschale und
- einem am Alter des Kindes orientierten Grundbetrag zur Deckung seiner Lebenshaltungskosten. Darüber hinaus können Zuschüsse beantragt werden, z. B. für Bekleidung, Schulmaterialien, Musikinstrumente oder Urlaub für das Pflegekind.

Bei Interesse wenden Sie sich an:

Bezirk Oberfranken, Sozialverwaltung, Arbeitsbereich 201, Cottenbacher Straße 23, 95445 Bayreuth, Telefon: 0921 7846-2018

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Neue einheitliche Vorwahl der SVLFG

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hat eine neue Telefonanlage installiert. Im Zuge dieser Umstellung erhalten alle Mitarbeiter bundesweit sukzessive eine neue Telefonnummer beginnend mit **0561 785** und einer sich anschließenden Durchwahl. Aufgrund organisatorischer Veränderungen werden nicht mehr alle Aufgaben an allen Standorten der SVLFG bearbeitet.

Die neue gemeinsame Telefonanlage verbessert den Service für die Versicherten deutlich, denn sie ermöglicht es, Gespräche nun auch standortübergreifend weiterzuleiten. Die bekannten Ansprechpartner in den Regionen werden vorerst auch weiterhin über ihre alten Rufnummern erreicht, da diese auf die neuen umgeleitet werden. Die neuen Nummern finden sich auf allen Schreiben der SVLFG. Anstelle der darin nach internationalem Standard angegebenen +49 ist eine „0“ zu wählen. So wird zum Beispiel die Nummer der Telefonzentrale mit +49 561 785-0 angegeben, zu wählen ist 0561 785-0.

Schulverband Ebermannstadt

Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung des Schulverbandes Ebermannstadt (Landkreis Forchheim) für das Haushaltsjahr 2017

Die Nachtragshaushaltssatzung des Schulverbandes Ebermannstadt wurde durch das Landratsamt Forchheim mit Schreiben vom 31.07.2017, Az.: 2/21-9410, zur Kenntnis genommen. Die Nachtragshaushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Die Nachtragshaushaltsplan liegt gemäß Art. 9 Abs. 9 BaySchFG i. V. m. Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung vom 09.10.2017 bis 16.10.2017 in der Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Franz-Dörrzapf-Straße 10, Zimmer 104, 91320 Ebermannstadt, während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich aus.

Nachstehend wird die Haushaltssatzung hiermit amtlich bekannt gemacht:

Schulverband Ebermannstadt

Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des Art. 9 Abs. 9 des BaySchFG i. V. m. Art. 40 Abs. 1 KommZG sowie der Art. 63ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Schulverband Ebermannstadt folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um €	vermindert um €	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans eintrifft, der Nachträge gegenüber	
			Seiner €	auf nunmehr € verändert
Im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	16.600,00 €		2.829.100,00 €	2.845.700,00 €
die Ausgaben	16.600,00 €		2.829.100,00 €	2.845.700,00 €
Im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	7.500,00 €		809.600,00 €	817.100,00 €
die Ausgaben	7.500,00 €		809.600,00 €	817.100,00 €

§ 2

1) Schulverbandsumlage (Grund- und Mittelschule)

A) Festsetzung der Verwaltungsumlage

Umlegung nach der Schülerzahl:

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs (Umlage-Soll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird unverändert auf **1.761.000,00 Euro** festgesetzt. Dieser ungedeckte Bedarf wird nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt.

Die für die Berechnung der Schulverbandsumlage maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom **01. Oktober 2016** wird auf **508 Verbandsschüler** festgesetzt.

Die Verwaltungsumlage wird somit je Verbandsschüler unverändert auf **3.466,54 Euro** festgesetzt.

B) Festsetzung der Investitionsumlage

Umlegung nach Schülerzahl:

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs (Umlage-Soll) zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt wird unverändert auf **76.500,00 Euro** festgesetzt.

Dieser ungedeckte Bedarf wird nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt.

Die für die Berechnung der Schulverbandsumlage maßgebende Schülerzahl nach dem Stand **01. Oktober 2016** wird auf **508 Verbandsschüler** festgesetzt.

Die Investitionsumlage wird somit je Verbandsschüler unverändert auf **150,59 Euro** festgesetzt.

2) Umlage Mittagsbetreuung (Unterabschnitt 2990)

A) Festsetzung der Verwaltungsumlage

Umlegung nach der Schülerzahl:

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs (Umlage-Soll) zur Finanzierung von Ausgaben des Unterabschnittes 2990 erhöht sich um 10.000,00 Euro und wird auf **67.900,00 Euro** neu festgesetzt (bisher 57.900,00 Euro).

Der ungedeckte Bedarf wird nach der Zahl der betreuten Schüler in der Mittagsbetreuung auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt.

Die für die Berechnung der Umlage für die Mittagsbetreuung maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom **01. Oktober 2016** wird auf **85 Schüler** festgesetzt.

Die Verwaltungsumlage je Schüler erhöht sich um 117,64 Euro und wird auf **798,82 Euro** neu festgesetzt (bisher 681,18 Euro).

B) Festsetzung der Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

3) Umlage Ganztagsbetreuung (Unterabschnitt 2991)

A) Festsetzung der Verwaltungsumlage

Umlegung nach der Schülerzahl:

Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs (Umlage-Soll) zur Finanzierung von Ausgaben des Unterabschnittes 2991 wird unverändert auf **42.400,00 Euro** festgesetzt.

Dieser ungedeckte Bedarf wird nach der Zahl der betreuten Schüler in der Ganztagsbetreuung auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt.

Die für die Berechnung der Umlage für die Ganztagsbetreuung maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom **01. Oktober 2016** wird auf **38 Schüler** festgesetzt.

Die Verwaltungsumlage wird somit je Schüler unverändert auf **1.115,79 Euro** festgesetzt.

B) Festsetzung der Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 3

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 4

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2017 in Kraft.

Ebermannstadt, den 12.05.2017

Schulverband Ebermannstadt

gez. Meyer Christiane, 1. Vorsitzende

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk**Kostenfreie Schülerakademie am 02.11. in den DEB-Berufsfachschulen Bamberg**

In den Herbstferien laden die Berufsfachschulen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) bereits zum 11. Mal zur Schülerakademie ein. Interessierte Schülerinnen und Schüler können teilnehmen und verschiedene Berufe der Gesundheits- und Sozialbranche kennenzulernen. Die Schülerakademie findet am **02. November von 9:00 bis 15:00 Uhr in der Dürrwächterstraße 29 statt**. Um rechtzeitige Anmeldung unter 0951|91555600 wird gebeten.

Alle Teilnehmer, aber auch interessierte Eltern und Bekannte, erwartet ein spannendes Mitmachprogramm zu den Ausbildungen Masseur (m/w), Pharmazeutisch-technischer Assistent (m/w) und Physiotherapeut (m/w). Beim Lösen eines gemeinsamen Fallbeispiels können sich Besucher in den einzelnen Fachbereichen selbst ausprobieren. Sie sammeln praktische Erfahrungen in den jeweiligen Ausbildungsberufen und erhalten zudem wichtige Informationen zu Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalten und beruflichen Einsatzmöglichkeiten.

Die Schülerakademie des DEB findet jeweils in den Herbst- und Winterferien statt und ist eine gute Gelegenheit, praktische Erfahrungen in den jeweiligen Ausbildungsrichtungen zu sammeln.

Weitere Informationen unter

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK,

gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Massage

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Physiotherapie

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für pharmazeutisch-technische Assistenten

Dürrwächterstraße 29, 96052 Bamberg, TEL +49(0)951|915 55-600, FAX +49(0)951|915 55-699, MAIL bfs-bamberg@deb-gruppe.org, WEB www.deb.de, FB www.facebook.com/DEB-Bamberg

Energieberatungstermine der Stadt und des Landkreises Bamberg

Es ist darauf hinzuweisen, dass für die kostenlose Energieberatung - jeweils in der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.45 Uhr - aus Gründen der Terminplanung eine telefonische Anmeldung erforderlich ist. Die Beratungen finden im wöchentlichen Wechsel in den Räumen des Landratsamtes in der Ludwigstraße 23, Zimmer-Nr. 234, bzw. im Umweltamt der Stadt Bamberg, Mußstraße 28, Zimmer-Nr. 104, statt.

Anmeldung bei der Stadt Bamberg unter 0951 87-1724 und Anmeldung beim Landratsamt Bamberg unter 0951 85-554.

Termine 2017:

Mittwoch, 20.09. Stadt Bamberg

Mittwoch, 27.09. Landkreis Bamberg

Mittwoch, 04.10. Stadt Bamberg

Zentrum Bayern Familie und Soziales**Außensprechtage**

am Dienstag, 07.11.2017, von 09:00 bis 16:00 Uhr

Bibliothek des Rathauses Bamberg, Maximiliansplatz 3

Außerdem erreichen Sie das ZBFS unter der Rufnummer 0921/605-1.





Schulnachrichten

Busfahrplan für das Schuljahr 2017/2018

Linie 1

7.04 Uhr	Veilbronn
7.09 Uhr	Siegritz
7.12 Uhr	Neudorf
7.15 Uhr	Stücht
7.21 Uhr	Ankunft Schule
7.25 Uhr	Reckendorf
7.30 Uhr	Hohenpözl
7.33 Uhr	Brunn
7.40 Uhr	Traindorf
7.45 Uhr	Volksmannreuth
7.51 Uhr	Ankunft Schule

Linie 2

7.02 Uhr	Geisdorf
7.05 Uhr	Herzogenreuth
7.08 Uhr	Lindach
7.11 Uhr	Tiefenpözl
7.13 Uhr	Heroldsmühle
7.15 Uhr	Oberleinleiter
7.20 Uhr	Burggrub
7.23 Uhr	Zoggendorf
7.25 Uhr	Ankunft Schule
7.30 Uhr	Kalteneggolsfeld
7.35 Uhr	Oberngrub
7.40 Uhr	Teuchatz
7.50 Uhr	Ankunft Schule



Gemeindebücherei

Öffnungszeiten:

Montag	17:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	9:30 bis 11:30 Uhr

News aus Ihrer/unsere Bücherei:

Einladung

Am Wahlsonntag laden wir alle ganz herzlich ein zum Tag der offenen Bücherei mit Bücherflohmarkt. Wir sind für Sie da von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Sie sind doch sowieso zur Wahl unterwegs - kommen Sie doch bei uns vorbei.

Es gibt auch wieder neue Bücher, die Flohmarktische sind frisch aufgefüllt, einfach nur mal reinschauen ist auch erlaubt!

Wir freuen uns schon sehr auf Sie und viele gute Gespräche!

Also bis spätestens 24.09.!

Herzliche Grüße
das Büchereiteam



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und
Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenstadt

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 16.09.

16.30 Uhr Treffen Silberne Konfirmanden, Heiligenstadt
Gemeindezentrum

Sonntag, 17.09.

09.30 Uhr Festgottesdienst Silberne Konfirmation, Heiligenstadt

09.30 Uhr Kindergottesdienst, Heiligenstadt Gemeindezentrum

Sonntag, 24.09.

08.30 Uhr Gottesdienst, Siegritz

09.30 Uhr Gottesdienst, Heiligenstadt

09.30 Uhr Kindergottesdienst, Heiligenstadt Gemeindezentrum

Freitag, 29.09.

10.00 Uhr Seniorenbeichte, Gemeindezentrum

Sonntag, 01.10., Erntedankfest

08.30 Uhr Gottesdienst mit Dankopfer, Siegritz

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Dankopfer, Heiligenstadt

09.30 Uhr Kindergottesdienst, Heiligenstadt Gemeindezentrum

Kindermusical

Die evangelische Kirchengemeinde Heiligenstadt freut sich über alle Kinder von 6 bis 15 Jahren, die Lust haben, beim Abraham-Musical in den Herbstferien mitzumachen. Geprüft wird in der Woche vom 28.10. bis 03.11.2017, die Aufführungen finden statt am Sonntag, den 5.11., und am Samstag, den 11.11.2017. Nähere Infos und Anmeldungen bei Inga Bruhnke, Tel. 997680, bzw. über die Mailadresse von: fambruhnke@gmx.de.

Kath. Pfarramt

St. Paul Heiligenstadt-Burggrub

Gottesdienstordnung

Samstag, 16.09.

18:00 Uhr Vorabendmesse, Burggrub

Sonntag, 17.09.

08:30 Uhr Pfarrgottesdienst, Tiefenpözl

10:00 Uhr Wortgottesdienst, Heiligenstadt

17:00 Uhr Andacht von den sieben Schmerzen Mariens, Tiefenpözl

Montag, 18.09.

19:00 Uhr Rosenkranz um Priesterberufe, Tiefenpözl

Dienstag, 19.09.

19:00 Uhr Eucharistiefeier, Herzogenreuth

Sonntag, 24.09.

08:30 Uhr Eucharistiefeier zum Kirchweihfest, Oberngrub

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst, Heiligenstadt

Montag, 25.09.

19:00 Uhr Rosenkranz um Priesterberufe, Tiefenpözl

Dienstag, 26.09.

19:00 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt

Donnerstag, 28.09.

19:00 Uhr Eucharistiefeier, Kalteneggolsfeld

Freitag, 29.09.

15:30 Uhr Eucharistiefeier, Tabea Leinleitertal

Informationen und Veranstaltungen

Kontakt zum Pfarramt (HS/TP)

Wer ein Anliegen hat, das nicht unter die Rubrik „hohe Priorität“ bzw. „seelsorgerischer Notfall“ fällt, möchte bitte die ausgewiesenen Bürozeiten beachten. Das Pfarramt ist in der Regel immer Dienstagnachmittag ab 14:00 Uhr und Donnerstagvormittag ab 08:30 Uhr besetzt. Nach Möglichkeit sind Anfragen per E-Mail zu empfehlen (st-paul.heiligenstadt@erzbistumbamberg.de).

Taufe (HS/TP)

Einschlägige Informationen und alle Tauftermine bis zum Weihnachtsfest 2017 sind auf Seite 07 des Pfarrbriefes zur Sommerzeit 2017 veröffentlicht. Im Bedarfsfall empfiehlt sich entsprechende Vormerkung und rechtzeitige Anmeldung dafür.

Trauerungen, Jubelfeiern, Jubiläen (HS/TP)

Wer in der nächsten Zeit eine kirchliche Feier wünscht (z. B. Trauung, Jubelhochzeit, Jubiläum, ...), möchte sich bitte frühzeitig an das Katholische Pfarramt in Heiligenstadt wenden. Konkrete Planungen sind erst nach Absprache mit allen Beteiligten an einer Festivität sinnvoll.

Beerdigungen (HS/TP)

Bei der Vereinbarung von Beerdigungsterminen helfen die Mesner der Pfarrkirchen gern weiter. Für die Patronatspfarrei Heiligenstadt-Burggrub Herr Freitag (Tel.: 0 91 98 / 7 32), für die Pfarrei Tiefenpözl Herr Pickel (Tel.: 0 91 98 / 89 44) und für die Kuratie Gunzendorf Herr Bayer (Tel.: 0 95 45 / 84 69).

Gottesdienst im Fernsehen (HS/TP)

Der Satellitensender KTV überträgt täglich um 19:00 Uhr live eine Heilige Messe aus seiner Studiokapelle in Gossau. Wer gesundheitlich nicht in der Lage ist, an den Gottesdiensten seiner Heimatgemeinde teilzunehmen, sei auf dieses Angebot hingewiesen.

Unkostenbeitrag für die Gottesdienstordnung (HS/TP)

Für die Gottesdienstordnung in den Pfarreien Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpözl mit der Kuratie Gunzendorf erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 10 Cent. Bitte werfen Sie das Geldstück in die Opferkästen der jeweiligen (Pfarr-)Kirchen ein. Vielen Dank!

Gottesdienste in der Sommerzeit (HS/TP)

Nach Umstellung auf die Sommerzeit am Sonntag, den 26. März 2017, um 02:00 Uhr werden alle Gottesdienste an Werktagen wieder um 19:00 Uhr in den Gotteshäusern gefeiert.

Strick- und Bastelgruppe (Fr., 16:00, HS)

Die Strick- und Bastelgruppe der MinistrantInnen unter Leitung von Frau Kuchenbrod trifft sich zur Zeit nach Absprache. Nähere Informationen bei Frau Kuchenbrod.

Urlaubs-Vertretung für Pfarrer Seel (10.-17.09., HS)

Herr Pfarrer Seel wird von Sonntag, den 10. September, bis Sonntag, den 17. September 2017, in Urlaub sein. Die Vertretung in seelsorgerlichen Notfällen übernimmt wie gewohnt Herr Pfarrer Kaiser in Heiligenstadt.

Pfarrausflug und Seniorenfahrt nach Coburg

(21.09., HS/TP)

Kirchweihfest in Oberngrub (24.09., 08:30, OG)

Frauenkreis in Heiligenstadt (28.09., 19:30, HS)

Für genauere Informationen sei an der Stelle auf die aktuelle Ausgabe der Gottesdienstordnung verwiesen. Sie liegt an den Schriftenständen in den (Pfarr-)Kirchen auf.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Heiligenstadt Christuskirche

Sonntag, 17.09.

09:00 Uhr Gebet am Sonntag

09:30 Uhr Gottesdienst

Predigt: Hans-Wilhelm Haberscheidt

Mittwoch, 20.09.

09:00 Uhr Gebet am Mittwoch

19:00 Uhr Bibelgespräch (Raum 3)
„Reformation hat Geschichte“

Donnerstag, 21.09.

15:30 Uhr Bibelstunde (Raum 1)

„Reformation hat Geschichte“

Samstag, 23.09.

14:00 Uhr Gottesdienst für Menschen mit demenzieller Erkrankung und Angehörige
anschl. Kaffeetrinken

Sonntag, 24.09.

09:00 Uhr Gebet am Sonntag

09:30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pfarrer Thomas Bruhnke

Mittwoch, 27.09.

09:00 Uhr Gebet am Mittwoch

19:00 Uhr Bibelgespräch (Raum 3)
„Reformation hat Migrationshintergrund“

Donnerstag, 28.09.

15:30 Uhr Bibelstunde (Raum 1)

„Reformation hat Migrationshintergrund“

Samstag, 30.09.

19:00 Uhr Abendmahl zu Erntedank

Sonntag, 01.10.

09:00 Uhr Gebet am Sonntag

09:30 Uhr Gottesdienst zu Erntedank
Predigt: Pastor Dirk Zimmer
„Reformation geht mit allen“

Mittwoch, 04.10.

09:00 Uhr Gebet am Mittwoch

19:00 Uhr Bibelgespräch (Raum 3)
„Reformation geht mit allen“

Donnerstag, 05.10.

15:30 Uhr Bibelstunde (Raum 1)

„Reformation geht mit allen“



Veranstaltungskalender

September

- 16.09.** Clubmeisterschaftsfeier Jugend + Erwachsene, SC Markt Heiligenstadt - Abt. Tennis
- 19.09.** Veranstaltung 60 Plus Vortrag: „Luther“ -Damals - Heute -, Pfarrer Thomas Bruhnke Evang. Kirche Heiligenstadt im Landhotel Heiligenstadter Hof, Heiligenstadt i. OFr.
- 24.09.** Kirchweih in Oberngrub

Oktober

- 03.10.** Tanztee mit Old Teddy im Restaurant Tabea Leinleitertal
- 08.10.** Herbstkirchweih mit Jahrmart am Marktplatz in Heiligenstadt
- 08.10.** Kirchweih in Siegritz





SC Markt Heiligenstadt

Spiele (Heim/auswärts) der beiden Fußball-Herrenmannschaften

B-Klasse - Sonntag, 17.09., 13:00 Uhr - Meisterschaft

SG 1 ASV Aufseß 2/SC Neuhaus 2 - SC Markt Heiligenstadt 2 in Aufseß

Kreisklasse - Sonntag, 17.09., 15:00 Uhr - Meisterschaft

ASV Aufseß - SC Markt Heiligenstadt in Aufseß

B-Klasse - Sonntag, 24.09., 13:00 Uhr - Meisterschaft

SC Markt Heiligenstadt 2 - FV Zeckendorf 2 in Heiligenstadt

Kreisklasse - Sonntag, 24.09., 15:00 Uhr - Meisterschaft

SC Markt Heiligenstadt - FV Zeckendorf in Heiligenstadt

Heimspiele der Juniorenmannschaften

D-Junioren Kreisliga - Freitag, 15.09., 17:30 Uhr - Meisterschaft

(SG) Heiligenstadt 1 - JFG Fichtelgebirge in Unterleinleiter

A-Junioren Gruppe - Freitag, 15.09., 19:00 Uhr - Meisterschaft

(SG) ASV Aufseß - (SG) SV Wernsdorf in Neuhaus

D-Junioren Gruppe - Samstag, 16.09., 12:00 Uhr - Meisterschaft

(SG) Heiligenstadt 2 a. K. - JFG Deichselbach-Regnitzau 4 n. a. in Heiligenstadt

C-Junioren Kreisliga - Samstag, 16.09., 14:00 Uhr - Meisterschaft

(SG) Heiligenstadt - SpVgg Bayreuth 2 in Heiligenstadt

DJK Teuchatz

Spiele

16.09.2017; 15:30 Uhr - D-Junioren Gruppe

DJK Teuchatz - SG Stadelhofen in Teuchatz

16.09.2017; 17:00 Uhr - Frauen Bezirksliga

DJK Teuchatz - 1. FC Fortuna Roth

17.09.2017; 10:15 Uhr - Frauen Kreisklasse

SV Priesendorf - DJK Teuchatz 2

17.09.2017; 13:00 Uhr - B-Klasse

DJK Teuchatz 2 - TSV Obernsees

17.09.2017; 15:00 Uhr - Kreisklasse

DJK Teuchatz - SV Weichendorf

23.09.2017; 12:30 Uhr - D-Junioren Gruppe

JFG Giechburg 2 - DJK Teuchatz

23.09.2017; 14:00 Uhr - B-Klasse

SG 1 ASV Hollfeld 2/BSV Schönfeld 2 - DJK Teuchatz 2

23.09.2017; 16:00 Uhr - Frauen Kreisklasse

DJK Teuchatz 2 - FV 1912 Bamberg

24.09.2017; 12:00 Uhr - Kreisklasse

DJK Don Bosco Bamberg 3 - DJK Teuchatz

30.09.2017; 15:30 Uhr - D-Junioren Gruppe

DJK Teuchatz - JFG Deichselbach-Regnitzau 2

30.09.2017; 16:00 Uhr - Frauen Kreisklasse

SV Wernsdorf 2 - DJK Teuchatz 2

Missionsverein Heiligenstadt

2. Hilfsgüterannahme 2017

Am **Samstag, 14. Oktober, von 14.00 bis 16.00 Uhr** können in Siegritz 33 bei Familie Zimmermann Hilfsgüter abgegeben werden.

Folgende Hilfsgüter können wir regelmäßig annehmen:

Hochwertige und gut erhaltene Bekleidung (keine Shorts), neuwertige Schuhe (nur festes Schuhwerk, keine Sandalen o. Badelatschen), Schreib- und Schulsachen für Kinder, Bettwäsche, Handtücher, Decken, intakte und gut erhaltene Spielsachen, einteilige, saubere Matratzen, Windeln für Erwachsene und Kinder.

Alle Sachen müssen **sauber** und in einem ordentlichen Zustand sein. Schmutzige, defekte oder zerrissene Hilfsgüter werden nicht angenommen und müssen wieder mitgenommen werden.

Damit wir an den Grenzen keine Schwierigkeiten bekommen, sind wir gezwungen, die Waren bei der Annahme **zu kontrollieren**.

Vielen Dank!

Weitere Auskünfte: Friedrich Dorsch, 1. Vorstand
Tel. 09198/278

Einladung zu einer „Böhmischen Weinprobe“

Am **16. September 2017** veranstaltet die **Blaskapelle Hohenpözl** gemeinsam mit den „**Ehrabocher Musikanten**“ aus Kirchhennbach einen böhmischen Abend in der Gemeinschaftshalle in **Laibarös**.

Die Zuhörer erwartet ein bunter, unterhaltsamer Melodienreigen der beiden Musikkapellen.

Beginn der Veranstaltung ist 19.00 Uhr.

Ab 18.00 Uhr können sich die Gäste bereits bei Fränkischem und Pfälzer Wein, Bier, Zwiebelkuchen, Griebenschmalzbröten, Käse und Pizza einstimmen.

Eintritt ist frei.

Auf Ihr Kommen freut sich die Blaskapelle Hohenpözl

Bayerisches Rotes Kreuz

Bereitschaft Heiligenstadt

Ausbildungsplan

- 22.09. Reanimationstraining

jeweils von 20:00 - 22:00 Uhr

im evangelischen Gemeindezentrum in Heiligenstadt

Juniorteam - Jugendtreffs

- 22.09. Vergiftungen

jeweils von 18:00 - 19:30 Uhr

im evangelischen Gemeindezentrum in Heiligenstadt



TABEA Leinleitetertal

Voranzeige

Der nächste Tanztee mit „Old Teddy“ findet am Tag der dt. Einheit, Dienstag, den 03. Oktober, ab 14:00 Uhr in unserem Restaurant statt.

Am 07. November findet ab 18:30 Uhr ein Infoabend zum Thema „Wer zahlt, wenn ich pflegebedürftig werde?“ statt.

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Amtliches Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i.
Ofr.

Impressum

Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr.



Das Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr. erscheint vierzehntägig jeweils freitags und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Heiligenstadt Helmut Krämer,
Marktplatz 20, 91332 Heiligenstadt i. OFr.
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

EBERLEIN
DIE KARBONIERE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA
KOLMHOF 5 • 91364 DÜRRBRUNN
TEL. 0 91 98 / 10 50 • WWW.IDENTICA-EBERLEIN.DE

STELLENANZEIGEN

Die evang.-luth. Kirchengemeinde Heiligenstadt sucht

eine/n Erzieher/in

für den Hort ab 01.10.2017 für 20 Wochenstunden.

Bewerbung mit allen erforderlichen Unterlagen bitte
baldmöglichst an das

Haus für Kinder Heiligenstadt

Sportplatzstr. 1, 91332 Heiligenstadt, Fr. Fabritius,

Info: Tel. 09198 / 495,

E-Mail: info@schneckenhaus-heiligenstadt.de

Toyota Service Partner
Autofit Mehrmarkenwerkstatt

FORCHHEIM

Auto RICHTER

Bügstraße 79 · 91301 Forchheim-Nord
Telefon 09191/70750
Anschluss Frankenschnellweg

Seniorenzentrum Martin Luther ▪ Streitberg
Demenzzentrum Lindenhof ▪ Unterleinleiter
Seniorenzentrum Fränkische Schweiz ▪ Ebermannstadt

Diakonie
Bamberg- ZEIT für LEBEN
Forchheim



Stationäre Pflege | beschützte Pflege | Tagespflege | ambulante Versorgung | Essen auf Rädern | Pflegeoase für Schwerstpflegebedürftige

Wir gehen den Weg der entbürokratisierten Pflegedokumentation - das bedeutet weniger Zeit am Schreibtisch und mehr Zeit für Leben. Gehen Sie diesen Weg mit uns!

Für die Weiterentwicklung unserer Angebote benötigen wir motivierte und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Kommen Sie zu uns und werden Sie Teil unseres starken und kompetenten Teams als

Pflegefachkraft, Pflegeassistent/in, Betreuungskraft, Hauswirtschaftliche/r Mitarbeiter/in

Gerne können Sie Ihren bevorzugten Einsatzort und die gewünschte Wochenarbeitszeit angeben.

Bewerben Sie sich jetzt:

Seniorenzentrum Martin Luther
Frau Alexandra Dauer

Streitberger Berg 16 | 91346 Wiesenttal-Streitberg
e-mail: a.dauer@dwbf.de | Telefon: 09196/9296-0



Was Sie erwarten dürfen:

- einen attraktiven Arbeitsplatz in einem motivierten Team
- einen wertschätzenden Führungsstil und positiven Umgang miteinander
- Vergütung nach AVR Bayern mit zahlreichen Sonderleistungen
- Zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- Finanzielle Leistungen aus dem Familienbudget
- Weitere freiwillige soziale Leistungen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und Entwicklungschancen
- Gesundheitsförderung im Betrieb und interne Veranstaltungen

www.pflegeoase.de
www.jobs-diakonie.de



Nachwuchs gesucht

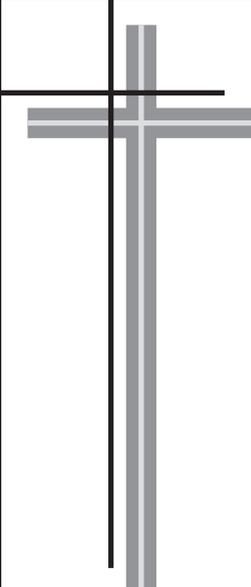
Du hast technisches Verständnis, handwerkliches Geschick und interessierst dich für Biologie, Chemie und Physik?

Dann starte deine Ausbildung als
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
bei uns.

Bewirb dich online auf
www.stadtwerke-ebermannstadt.de

Engagiert
für Sie

 **stadtwerke
ebermannstadt**



Danksagung
Wir danken von Herzen der Familie, unseren Freunden, Nachbarn, Bekannten, der Metzgerei Schmidt und meinen Kolleginnen. Allen, die ihre Freundschaft und Verbundenheit durch ein stilles Gedenken, Blumen und Spenden für Grabschmuck in liebevoller und schriftlicher Anteilnahme zum Ausdruck brachten und

Gunda „Gretel“ Schmidt
auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Landendorfer mit Team, Frau Petra Schick von der Gemeinde, Herrn Pfarrer Brunke für die würdevolle Trauerfeier sowie dem Beerdigungschor.

Bettina Kraus mit Familie
Erna Hübschmann

Heiligenstadt, im August 2017

Trauer braucht
Vertrauen



Neuner
Bestattungen

Hauptstr. 20 · 91344 Waischenfeld · 09202/94 70
Am Büchenstock 1 · 91327 Gößweinstein · 09242/92470
E-mail: neuner@schreiner-bestattung.de

ESTRICH
Höllein GmbH



Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödeldorf

Zement-, Industrie-,
Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen

Tel. 0 95 05/80 32 28
Fax 0 95 05/80 32 29
Mobil 01 71/8 32 01 87

mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de



PRAXIS FÜR KLASSISCHE HOMÖOPATHIE
Katharina Kampits, Heilpraktikerin



Telefon 09194 - 33 48 548 (Termine nach Vereinbarung)
Störnhofer Berg 30 · 91364 Unterleinleiter
www.homoeopathie-kampits.de

**IHR ZUVERLÄSSIGER
PARTNER FÜR
GEBÄUDEREINIGUNG**



Beratung & Information **0172.89 59 910**

GM Gebäudemanagement | Meisterbetrieb | Tanja Greulich
Kalkgasse 9 | 91320 Ebermannstadt | Telefon +49.9194.72 59 9-1
info@gm-greulich.de | www.gm-gebäudemanagement.de



**Blech auf dem Dach,
Ihr Partner vom Fach.**

**Dachrinnen, Einblechen von Kaminen
und Gauben, Terrassen- und Balkonabdichtung,
Blecfassaden und Blechdächer aller Art.**

Schilling Edmund
Sachsendorf, Groß Stein 52a
91347 Aufseß
Tel.: 09274/947070 Mobil: 0160/7262975
Fax: 09274/947071



**SAISONABSCHLUSS - MEHR GELD
KÖNNEN SIE NICHT SPAREN**

20% NACHLASS
auf alle Fahrräder und E-Bikes
(nur Lagerware).

NEU

Abverkauf Motorradbekleidung
(außer Helme)
50% NACHLASS (nur Lagerware).

Saisonabverkauf Fahrradbekleidung
(außer Helme)
30% NACHLASS (nur Lagerware).
Betriebsurlaub vom
25.09. - 09.10.2017




Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:
Di. - Do. 17 bis 19 Uhr
Fr. 15 bis 19 Uhr
Sa. 9 bis 13 Uhr
Montag geschlossen
Von November bis Ende Februar
montags u. dienstags geschlossen.

Zweirad
NIEGEL
Meisterbetrieb

Sachsendorf / Geiersberg 38 • 91347 Aufseß
Tel. (0 92 74) 9 46 13 • zweirad-niegel@t-online.de

KUNST AKADEMIE ALLGÄU

Kunstakademie Allgäu / Herbstprogramm 2017

Die Kunstakademie Allgäu in Betzigau/Hochgreut, 10 km östlich der Stadt Kempten, lässt Sie, fernab von großstädtischer Hektik und Lärm in künstlerische Klausur gehen.



Informieren Sie sich auf unserer Webseite über das interessante umfangreiche Herbstprogramm unserer Akademie. Ob Malkurse in den Bereichen Acryl, Öl, Aquarell, oder Bildhauerkurse in Stein oder Holz, ob Kalligrafie oder Zeichenkurse, sicherlich ist etwas dabei, was auch Ihr Interesse findet.

Sind Sie schon neugierig auf unser **Programm 2018**? Viele bewährte aber auch neue bekannte nationale und internationale Künstler werden Sie auf unserer Programmvorschau finden, die ebenfalls unter „Aktuell“ auf unserer Webseite eingestellt ist.

Bei uns können Sie in überschaubaren Klassen, in gut ausgestatteten Arbeitsräumen und bei individuellen Arbeitszeiten intensiv Ihrer Kunst nachgehen. Viele unterschiedliche Unterkünfte in der Nähe der Kunstakademie finden Sie auch auf unserer Webseite. Nicht zuletzt überzeugen wir durch unsere Gastfreundschaft und Herzlichkeit.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Irmeli Obermeyer

Leiterin der Kunstakademie Allgäu.

WWW.kunstakademie-allgaeu.de

Tel. 0831-56594951



FLIEGENGITTERHERSTELLER



BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
 96167 Königsfeld
 ☎ 0 92 07 / 5 28
 info@boehlein-montagen.de



FENSTER & TÜREN

RIEGLER

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- ROLLLÄDEN
- INSEKTEN- u. SONNENSCHUTZ

JÖRN RIEGLER D-96123 Litzendorf - Gewerbegebiet, Schlemmerwiesen 11
 Tel.: 09 505 - 80 68 07, Fax: - 80 68 09, Mobil: 0 179 - 7 02 32 15
 e-Mail: info@riegler-fenster-tueren.de, [Http://www.riegler-fenster-tueren.de](http://www.riegler-fenster-tueren.de)
 Mo: 10 - 14 h, Mi - Fr: 10 - 16 h, Sa: nach Vereinbarung



Ihre Chance zur Bikini-Figur!

Unterstützen Sie Ihre Diät jetzt mit den natürlichen Sättigungskapseln der Lopa MED.

Zur Gewichtskontrolle oder zur effektiven Behandlung von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!
 PZN-09780933 CE 0481



UBER 1100 FAHRZEUGE IM ANGEBOT!

DIE BESSERE WAHL!




AUTOHAUS HIRSCH

Autohaus Hirsch oHG • Forchheimer Straße 44 • 91320 Ebermannstadt • Telefon: 09194 73700

www.OPEL-HIRSCH.de

Hauptstraße 30 • 91320 Ebermannstadt

Raumausstattung

Heildorfer

Meisterbetrieb

- Gardinen-Fachgeschäft
- Neubeziehen von Sesseln, Eckbänken und Stühlen
- Sonnenschutz-Anlagen

Tel. 09194 9449 • Fax 09194 795656

• Beratung • Planung • Ausführung

Stellplätze für ihre Fahrzeuge

Wir bieten ab 01.10.2017
 Ganzjahres- oder Saisonstellplätze in Hollfeld



Ob Zwei- oder Dreirad, Auto oder Wohnmobil. Wir haben den richtigen Stellplatz für Sie in einer **verschlossenen Halle in Hollfeld**



Ihre Wertsachen geschützt vor Regen, Eis und Schnee



Sie müssen Umzugskartons und andere Sachen einlagern und haben keinen Platz?

Fragen Sie uns!

Auto Grasser
 Voitmannsdorf 36
 96167 Königsfeld
 Tel.: 09207/1210
 Mail: auto.grasser@t-online.de

Monatspreise:
 Zweirad 10,00 €, PKW 25,00 €
 Wohnmobile ab 30,00 €
 Palettenstellplätze 5,00 €

GECK Zentrum FLIESEN

Fliesen · Naturstein · Gartenideen

Jeden Sonntag Schausonntag in Baidersdorf von 13 bis 17 Uhr

>> beide Gartenausstellungen rund um die Uhr geöffnet <<

- kurze Lieferzeiten
- große Ausstellungsfläche
- zuverlässig & erfahren
- Musterverleih
- TOP Preis / Leistung
- Bad-Planungssoftware
- Handwerkervermittlung
- großes Lagersortiment

WWW.GECK-FLIESENSTUDIO.DE

91083 Baidersdorf, Am Kreuzbach 6 | 09133-60798-0

91320 Gasseldorf, Brunnenweg 3-6 | 09194-505-50

Georg Eckert

Josefstraße 23
96129 Zeegendorf

Tel. (0 95 05) 86 66
Fax (0 95 05) 80 45 35
Mobil (01 73) 9 89 19 66

E-Mail g.u.m.eckert@gmx.de




**Fenster
Haustüren
Rollladen
Innentüren**

Kirchweih in Oberngrub

Gasthaus Bittel
Tel. 09198 / 404



Mittwoch, 20.09.2017

ab 11.30 Uhr Kesselfleisch, Stechbrüh,
frische Krapfen
ab 16.00 Uhr Schlachtschüssel

Freitag, 22.09.2017

ab 12.00 Uhr Rehragout, Rindfleisch mit Kren

Samstag, 23.09.2017

ab 17.00 Uhr frische Krapfen
reichhaltige Speisekarte, u.a. auch
Rauchfleisch m. Bohnenkern

Sonntag, 24.09. und

Montag, 25.09.

Kirchweihbetrieb
und durchgehend warme Küche

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Bittel



AUTOHAUS
HIRSCH

FÜR LAGERFAHRZEUGE

SATTE RABATTE



Autohaus Hirsch oHG • Forchheimer Straße 44
91320 Ebermannstadt • Telefon: 09194 73700

www.OPEL-HIRSCH.de

**Ich berate Sie gerne
- auch direkt vor Ort!**



Neuküche - Küchenrenovierung - Ersatzgeräte

Varia

Küchenstudio Prühäuser

Gewerbering 30 • 91341 Röttenbach

DIE KÜCHE ZUM LEBEN Tel.: 09195/8280 • www.varia-kueche.de



Ihre Küchenfachberaterin
Ingeborg Konschake
inge.konschake@varia-kueche.de

Reifen Schrüfer

Reinhard Schrüfer Heroldsberg 20
91344 Waischenfeld • Tel. 0 92 02 / 17 15 • Fax 97 24 80
Der Reifenhändler in Ihrer Umgebung

Neu! Reifen-kontrollsystem
zertifizierter Betrieb
Motorradreifen ...
Autoreifen ...
Landwirtschaft ...

Top-Angebote

PS: Mein besonderer Service!

- Lieferung frei Haus, ohne Zusatzkosten
- Reinigung u. Einlagerung d. Felgen u. Räder
- Gebrauchtwagen, Unfallwagen, An- und Verkauf

Reservieren Sie Ihre Winterreifen

HAAG Akustik · Augenoptik GmbH

HAAG
Akustik · Augenoptik

Unsere Leistungen im Überblick:

- 👁️ Brillen
- 👁️ Sportbrillen
- 👁️ Kontaktlinsen
- 👁️ Lesehilfen
- 👁️ Führerschein-Sehtest
- 👂 Hörgeräte
- 👂 Tinnitus-Beratung
- 👂 Gehörschutz
- 👂 Zubehör
- Passfotos

Wir besuchen Sie auch gerne zu Hause!

Hartmannstraße 11 · 91330 Eggolsheim
Tel 09545-95 04 25 · Fax 09545-95 04 27
info@haag-akustik-augenoptik.de

Wir sind für Sie da: Mo-Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihr Partner für perfektes Hören und Sehen in Eggolsheim

www.haag-akustik-augenoptik.de

Getränkemarkt Lang

Angebote gültig vom 14.09. bis 27.09.17
Sportplatzstraße 2 Heiligenstadt
Tel. 09198/998150

 alle Sorten + 2 Flaschen gratis! Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.09 €)	11.99 € + 4.80 € Pfand	 alle Sorten + 4 Flaschen gratis! Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.25 €)	14.99 € + 3.42 € Pfand
 Mineralwasser Spritzig/Medium Kasten 12 x 0,7 l (1 ltr. = 0.48 €)	3.99 € + 3.30 € Pfand	 Cola-Mix Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 0.65 €)	6.49 € + 3.10 € Pfand
 Dauerpreis! Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.00 €)	9.99 € + 3.10 € Pfand	 Orangensaft Kasten 6 x 1,0 l (1 ltr. = 1.17 €)	6.99 € + 4.50 € Pfand

Herbstmarkt

in Neudorf b. Scheßlitz

am Sonntag den 24. September 2017
10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich der OGV Neudorf u. U.

Schön, dass Sie da sind – Sie haben einen guten Geschmack.

Wir sind Frischmarkt Sponsel.

Wollen Sie mal regionale Qualität erleben?

Hauptstraße 27, 91332 Heiligenstadt
Mo. bis Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 8 - 16 Uhr

Neues Gesicht bei der Raiffeisenbank Heiligenstadt i. OFr. eG

Frank Hümmer folgt auf Berthold Bächmann

Nach 46 Jahren Tätigkeit im Genossenschaftssector, davon 26 Jahre in Heiligenstadt, geht unser langjähriger Kundenberater Berthold Bächmann am Monatsende in den verdienten Ruhestand. Und der Nachfolger steht schon parat. Frank Hümmer, 45 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, wohnhaft in Breitengüßbach, übernimmt seinen Aufgabenbereich. Er ist ein ausgewiesener Spezialist in allen Fragen der Vermögensanlage und Finanzierung mit umfangreicher Erfahrung.

Frank Hümmer

Die Raiffeisenbank Heiligenstadt dankt Berthold Bächmann für sein überaus großes Engagement und wünscht Frank Hümmer einen guten Start in unserer Region und bittet alle Mitglieder und Kunden um das Vertrauen in den neuen Mitarbeiter.

Berthold Bächmann

Raiffeisenbank Heiligenstadt i. OFr. eG

Ihre Bank im Leinleitertal ...seit 1899